

BR-AKTUELL

Juli 2013



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

lebendige Kommunikation ist das A und O einer guten Gemeinschaft.

In den Rohrdorfer Bildungseinrichtungen lernen Kinder von klein auf nicht nur lesen und schreiben, sondern auch den rücksichtsvollen Umgang miteinander. Mustergültig ist hier die Kooperation der Grundschule mit der Förderschule Aschau. Umso unverständlicher, dass der erste Bürgermeister bereits im Dezember 2012 den Mietvertrag mit der Förderschule gekündigt hat - im Alleingang, ohne die Rohrdorfer Schulleitung und den Gemeinderat zu informieren.

Wir fordern: Mehr Transparenz! Offene Diskussionen! Keine Alleingänge!
 Denn: Gemeinschaft hat für uns - und vielleicht auch für Sie - oberste Priorität.

Ihr Bürgerblock Rohrdorf

Gewinnen mit
 dem Bürgerblock
 Rohrdorf
 s. Rückseite

Ihre Gewinnzahl:

Kündigung des Mietverhältnisses Rohrdorf-Förderschule Aschau

DEMOKRATISCHE GRUNDREGELN VERLETZT



Täglich begegnen sie sich im Schulgebäude und auf dem Pausenhof. Seit acht Jahren lernen und spielen Rohrdorfer Grundschüler und die Petö-Kinder der Förderschule Aschau unter einem Dach. Ein Musterbeispiel der Inklusion, findet Schulrektorin Beate Irle. Stellvertretend für viele andere Eltern sagt Petra Scholz-Gigler, stellvertretende Vorsitzende des Bürgerblocks: „Ein wunderbares Projekt. Mein Sohn, der gerade die vierte Klasse beendet, hat sehr davon profitiert.“

Im nächsten Schuljahr hat die Kooperation ein vorläufiges Ende. Inzwischen ist zwar klar: Für

2013/2014 sind in Aschau zu wenig Kinder gemeldet, die sich für die Aufnahme in einer Außenklasse eignen. Aber bereits im Dezember 2012 hat der erste Bürgermeister den Mietvertrag mit der privaten Förderschule gekündigt - und das, ohne den Gemeinderat zu informieren, geschweige denn, mit uns zu diskutieren.

Der Bürgerblock hat keinerlei Verständnis für ein solches Vorgehen. Wir sind überzeugt: Wichtige Entscheidungen müssen im Gemeinderat besprochen werden. Diskussionen sind in einer Demokratie unverzichtbar. Der Bürgermeister hat diese Grundregeln verletzt. Eine plausible Er-

klärung blieb bislang aus. Das ist empörend und enttäuschend, für den Gemeinderat, aber auch für alle, denen das Gedeihen unserer Kinder am Herzen liegt. Der Bürgerblock dagegen macht sich stark für Transparenz und größtmögliche Offenheit. Im Kontakt mit den Bürgern suchen wir Lösungen, die für alle am besten sind.

Und: Natürlich bleiben wir weiterhin offen für eine Kooperation mit der Aschauer Förderschule! Weil unsere Kinder Seite an Seite erfahren sollen, was eine funktionierende Gemeinschaft ausmacht: ein reges Interesse am anderen, Unvoreingenommenheit, Respekt.

GEWINNEN MIT DEM BÜRGERBLOCK ROHRDORF

Gewonnen haben folgende Gewinnzahlen:

- Ihre Gewinnzahl: 191434
- Ihre Gewinnzahl: 191758
- Ihre Gewinnzahl: 192801
- Ihre Gewinnzahl: 192080
- Ihre Gewinnzahl: 193192

Achtung:

Gewonnen hat, wer eine „BR-Aktuell“ mit einer der links genannten Nummern (stehen auf der Titelseite) in seinem Briefkasten findet. Mit der BR-Aktuell-Ausgabe dann bitte den Gutschein abholen bei Martin Fischbacher, Geiging 3 1/2, 83101 Rohrdorf, Tel.: 08032 91095. Ist das nicht möglich, kann der Gutschein auch persönlich zugestellt werden.

Wir unterstützen
Unternehmen in der
Gemeinde und verlosen in
dieser „BR-Aktuell“-Ausgabe
fünf Tank-Gutscheine
der Agip-Tankstelle
Thansau à 50 Euro.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung ist nicht möglich.
Teilnahme ab 18 Jahren.

**Wollen auch Sie sich für ein lebenswertes Rohrdorf einsetzen?
Dann unterstützen Sie uns.**

www.buergerblock-rohrdorf.de

Martin Fischbacher, Geiging 3 1/2, 83101 Rohrdorf, Tel.: 08032 91095
Spendenkonto: Sparkasse Rohrdorf, BLZ 711 500 00, Konto-Nr.: 20061727